

Hundeverein SV OG Eichstätt

Allgemeine Informationen zur Welpenspielstunde der Ortsgruppe Eichstätt

Um Sie und Ihren Welpen schon im Voraus etwas besser kennen zu lernen, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie sich und Ihren Vierbeiner kurz vorstellen:

Hallo, mein Herrchen/Frauchen nennen mich _____,
weil ich ein ♀ Mädchen / ♂ Junge bin. Ich wurde am _____
im Tierheim / beim Züchter geboren. Die Rasse von meiner Mama und meinem
Papa heißt _____.

Ich bin zwischen 8 und 11 Wochen alt und habe
die 2. Impfung bekommen

ja nein

Ich bin schon 12 Wochen oder älter und habe die
3. Impfung bekommen

ja nein



Nun möchte ich euch noch mein Herrchen / Frauchen vorstellen:

Name / Vorname _____

Adresse _____

Telefon-Nr. _____

Handy-Nr. _____

E-Mail _____

Ich bestätige hiermit, dass jeder Hund, den ich auf das Übungsgelände des SV OG Eichstätt mitbringe, eine gültige Tollwutimpfung und Haftpflichtversicherung besitzt. Der unterschriebene Haftungsausschluss liegt dem Verein bereits vor.

Die Platzordnung, sowie die Satzung der Ortsgruppe Eichstätt habe ich ebenfalls gelesen und stimme den Bedingungen der Platznutzung zu.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte füllen Sie dieses Formular aus und geben dies wieder im Hundeverein Eichstätt ab. Wir benötigen die Daten um Sie rechtzeitig zu informieren, falls die Welpenspielstunde spontan ausfallen muss. Wichtige Termine und Trainingsausfall können Sie auch immer auf unserer Homepage nachlesen.
www.hundeverein-eichstätt.de



SV OG Eichstätt

Haftungsausschluss

- Jeder Teilnehmer ist für seinen Hund verantwortlich. Er ist haftbar für alle Schäden oder Verletzungen, die während des gesamten Aufenthaltes in dem Hundeverein (innerhalb oder außerhalb des Vereinsgeländes) durch ihn oder seinen Hund entstehen.
- Die Teilnahme an den Trainingsstunden (innerhalb und außerhalb des Vereinsgeländes) erfolgt auf eigenes Risiko.
- Der Hundeverein haftet nicht für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die durch mitgeführte Tiere entstehen.
- Weiterhin besteht keine Haftung des Hundevereins für Diebstahl oder Verlust der Tiere oder Gegenstände während des gesamten Aufenthaltes auf dem Vereinsgelände.
- Der Hundeverein übernimmt keinerlei Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die dem Hundehalter, seinem Hund oder einer Begleitperson durch die Anwendung der gezeigten Übungen oder durch Eingreifen der Ausbilder infolge der Teilnahme an den Trainingsstunden entstehen.
- Werden Hunde auf dem Vereinsgelände abgeleint um miteinander spielen zu können, oder die Trainingsübungen in Freifolge zu absolvieren, so handelt jeder Hundebesitzer eigenverantwortlich. Der Hundeverein haftet nicht für Schäden an Hund oder Mensch. Dies gilt insbesondere für die Spielrunden während der Trainingsstunden.
- Mit der Benutzung des Platzes erkennen die Besucher den Haftungsausschluss für die o. g. Schäden an. Auch in den Fällen, in welchen der Verursacher nicht ermittelt werden kann, ist die Haftung des Vereins oder der Ausbilder ausgeschlossen.
- Sie entscheiden ebenfalls in eigener Verantwortung, ob Sie die auf dem Platz befindlichen Gegenstände nutzen, bzw. das Vereinsheim betreten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass diese zum Teil gespendet oder von Mitgliedern in Eigenarbeit erbaut wurden. Eine sicherheitstechnische Überprüfung erfolgte nicht.
- Kindern unter 14 Jahren ist der Aufenthalt und die Teilnahme an den Trainingsstunden nur in Begleitung und Aufsicht eines Elternteils gestattet. Eltern haften für Ihre Kinder. Die Aufsichtspflicht bleibt in jedem Falle bei den Eltern.
- Kinder ab 14 Jahre dürfen nur mit Einverständniserklärung der Eltern alleine mit dem von den Eltern anvertrauten Hund die Trainingsstunden besuchen. Auch hier wird die Aufsichtspflicht keinesfalls dem Hundeverein übertragen.
- Das Begehen und Erklettern der Trainingsgeräte ist für alle Personen untersagt, insbesondere für Kinder. Eltern haften für Ihre Kinder.
- Begleitende Kinder/Jugendliche sind von den Eltern zu beaufsichtigen.
- Alle Begleitpersonen sind durch den Hundehalter von dem Haftungsausschluss in Kenntnis zu setzen.
- Für jeden teilnehmenden Hund muss eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen und eine gültige Tollwutimpfung vorhanden sein.
- Den Weisungen der Ausbilder ist zu folgen, soweit sie die Organisation und den ordnungsgemäßen Ablauf der Trainingsstunde betreffen.
- Ausbilder, sowie Mitglieder der Vorstandschaft können bei Haftungsverstoß ein Platzverbot aussprechen.

Ich, _____ erkenne den Haftungsausschluss an

Ort, Datum

Unterschrift



SV OG Eichstätt

Wichtiges für den Anfang

Ein kleiner Welpe ist ein ungeschliffener Diamant – holen Sie das Beste aus ihm heraus. Die Erziehung sollte sofort mit dem Einzug des Welpen in seinem neuen Heim beginnen. Nach ein paar Tagen Eingewöhnungszeit sollten Sie sich bereits darum bemühen, dem Welpen alle wichtigen Geräusche und Verhaltensweisen im Alltag beizubringen. Nutzen Sie die erste sensible Phase in der ihr Welp neugierig seine neue Welt entdecken möchte. Negative Erfahrungen sollten Sie allerdings vermeiden. Der Welp braucht in der noch fremden Umgebung viel Liebe, Geborgenheit und Wärme. Jedoch sollte nicht versäumt werden, schon von Anfang an ein paar Regeln für das neue Familienmitglied aufzustellen. Stellen Sie immer wieder mit liebevoller Konsequenz sicher, dass diese Regeln auch eingehalten werden. Verhalten, das beim erwachsenen Hund unerwünscht ist, bei dem kleinen Fellknäuel aber noch putzig wirkt, sollte schon jetzt unterbunden werden. Das ist der Grundstein dafür, dass auch später einem harmonischen Miteinander nichts mehr im Wege steht.

Für die Welpenspielstunde ist folgendes zu beachten:

- **Teilnahmebedingungen:** Die Anerkennung des Haftungsausschlusses und der Platzordnung. Haftpflichtversicherung, Hund ist gesund, Impfpass in der ersten Stunde mitbringen (gültige Grundimpfung ist Pflicht)
- **Bitte mitbringen:** Besondere Leckerlis (weiche, kleine, besonders gute Belohnungshappen), Lieblingsspielzeug, Kotbeutel, Halsband oder Geschirr, Führleine (am besten 1-Meter leine, KEINE Flexi-Leine), Tipp für nasse Spielstunden: Gummistiefel für den Zweibeiner und Handtuch für den Vierbeiner
- **2 bis 3 Stunden vor der Welpenspielstunde bitte nicht füttern**
- **Kosten:** Für Vereinsmitglieder ist die Teilnahme an den Welpenspielstunden kostenlos, Nicht-Vereinsmitglieder müssen pro Stunde 3€ entrichten.

In unserer Welpenstunde erfährt der Welp neben den immer neuen und spannenden Umweltreizen den wichtigen Sozialkontakt zu etwa gleichaltrigen Artgenossen unter der beschützenden und anleitenden Präsenz seines Menschen. Bei unangemessenem Verhalten wie z. B. übermäßiger Aggression sowie bei Überforderung einzelner Welpen wird regulierend eingegriffen. Ein wichtiger Aspekt ist hier die Schutz- und Verantwortungsfunktion des Menschen für seinen Vierbeiner. Zudem sollen Übungen zur Bindung sicherstellen, dass trotz der lustigen Hundekumpels, der menschliche Partner der Dreh- und Angelpunkt für den Welpen ist.

Unsere Lern- und Trainingsinhalte:

- **Grundgehorsam:** Vorwiegend spielerisches Lernen zu den Übungen: Rückruf, Abbruch, Sitz, Platz, Bleib, Leinenführung
- **Bindungsübungen:** Vermittlung von Sicherheit und Schutz im richtigen Augenblick, Aufmerksamkeits- und Orientierungsübungen, Versteck-Spiele, richtiges Spielen mit dem Hund, gemeinsame Abenteuer bestehen, sich für den Hund interessant machen, und vieles mehr ...
- **Sinnvolle Beschäftigung:** Apportieren, Überwinden von kleinen Hindernissen, etc.
- **Sozialverhalten und gutes Benehmen im Alltag:** Fördern von sozialem Verhalten bei Begegnungen mit Artgenossen, Unterbinden von allzu rüpelhaftem Verhalten, Frühzeitiges Kontrollieren und Unterbinden von unangemessenem Aggressionsverhalten gegen Mensch und Tier, Lernen, dass forderndes oder respektloses Verhalten keinen Erfolg bringt, Erlernen von sinnvollen Tabus wie Betteln, Unrat fressen, unaufgeforderte Kontaktaufnahme zu fremden Menschen oder Tieren, und vieles mehr ...
- **Zahlreiche Infos und Tipps:** Unter anderem über Stubenreinheit, Körpersprache des Hundes, Auszeit für den Hund, rassespezifische Besonderheiten.

Wir legen großen Wert auf positive Bestärkung und lehnen Gewalt in der Erziehung unserer Hunde ab.

Hier noch ein passendes Zitat:

„...Eine zusammengerollte Zeitung kann ein nützliches Hilfsmittel sein, wenn man sie richtig anwendet. Benutzen Sie beispielsweise die Zeitung, wenn der Hund etwas anknabbert oder grade ein Bächlein macht. Benutzen Sie sie nur, wenn Sie nicht zum richtigen Zeitpunkt eingreifen konnten, weil Sie nicht aufgepasst haben.

Nehmen Sie die Zeitung, schlagen Sie sich selbst sechsmal gegen den Kopf, und wiederholen Sie dabei den Satz:
Ich habe vergessen, auf meinen Hund aufzupassen.

Wenden Sie diese Technik immer wieder an. Nach einigen Korrekturen werden Sie soweit konditioniert sein, dass Sie Ihren Hund im Auge behalten...“

aus John Ross & Barbara Mc Kinney



SV OG Eichstätt

Platzordnung

- Auf dem gesamten Vereinsgelände gilt das Tierschutzgesetz. Trainingshilfen, die dem Hund Schmerzen bereiten (z. B. Teletac, Stachelhalsband oder Würgehalsband) sind auf unserem Trainingsgelände strengstens verboten.
- Das Vereinsgelände darf erst betreten werden, wenn der Trainer das Gelände freigegeben hat. Der Zutritt zum Gelände außerhalb der Trainingsstunden ist nur mit Absprache der Vorstandschaft möglich.
- Auf dem gesamten Gelände gilt Leinenpflicht. Hunde dürfen nur auf Anweisung des Trainers abgeleint werden.
- Um den Betrieb nicht zu behindern, sind Hunde, die gerade nicht am Trainingsbetrieb teilnehmen, in die Hundeboxen oder außerhalb des Trainingsplatzes ruhig zu verwahren.
- Die Einrichtungen und Trainingsgeräte sind mit der nötigen Sorgfalt zu behandeln und am Ende der Trainingsstunden gemeinsam wieder ordentlich an die vorgesehenen Plätze zu verstauen.
- Abfälle und Zigarettenkippen sind außerhalb des Trainingsplatzes zu entsorgen.
- Getränkeflaschen und benutzte Tassen sind selbstständig im Vereinsheim zu reinigen und aufzuräumen.
- Es ist darauf zu achten, dass das Trainingsgelände nicht mit Hundekot verschmutzt wird. Passiert dies dennoch, so sind die Hundeführer verpflichtet, den Kot sofort vom Platz zu entfernen. Am Eingang unseres Trainingsgeländes steht eine Hundetoilette.
- Sollte ein Hund an oder auf eines der Trainingsgeräte markieren/urinieren, so wird ein Ordnungsgeld in Höhe von 5,00€ verhängt.
- Hündinnen dürfen während der „Hitze“ (Läufigkeit) ebenfalls an den Trainingsstunden teilnehmen. Vor den Spielrunden müssen diese den Übungsplatz aber verlassen.
- Das Füttern und Streicheln von fremden Hunden ist nur auf ausdrückliche Erlaubnis des Hundehalters erlaubt.
- Sollte sich ein Hundeführer verspäten und die Trainingsstunde schon begonnen haben, so steht es dem Trainer frei, ob er den Hundeführer noch in die Trainingsstunde aufnimmt.
- Für die Dauer des Aufenthalts auf dem Trainingsgelände erkennt jedes Mitglied und jeder Besucher die Platzordnung an.

Haben Sie gute Laune wenn Sie mit Ihrem Hund zum Unterricht kommen. Ihre gute Laune und Freude an den Unterrichtsstunden ist für ihren Hund die größte Motivation.